

JANUAR 2026

+ DAS NEUE GOLD Der Investoren-Run auf Kupfer

DE 11,00 EUR

manager magazin



TOP 100
Die wichtigsten
Frauen
der deutschen
Wirtschaft

BOSCH

Breaking Bosch

Zehntausende Jobs weg, Gewinneinbruch:
das ganze Drama um den Tech-Giganten

Deutschland EUR 11,00 / Benelux EUR 12,60
Frankreich EUR 13,00 / Griechenland EUR 13,40
Italien EUR 13,80 / Österreich EUR 12,00
Portugal EUR 13,50 / Schweiz CH 17,00 / Spanien EUR 13,00
41100663-411001 01



PUMA

Der Absturz der
Sportmarke

DIE KI-FÜRSTIN

Jeannette zu Fürstenbergs
Erfolgsrezept

KLEINANZEIGEN

Der Angriff der
Inserate-App

MR MARVIS



Die Winterkollektion 2025 von MR MARVIS ist da – mit den idealen Hosen, Oberteilen und Outerwear für die kälteren Monate. Probiere mit Den feinen Cords einen neuen Look aus oder entdecke charakteristische Kaltwetter-Favoriten wie Die Coolerdays, Die Flannels oder Die Cords. Vervollständige den Look mit unseren zeitlosen Hemden und Pullovern sowie eleganten Jacken. Hergestellt in Portugal. Shoppe jetzt die gesamte Kollektion auf mrmarvis.de oder schau im MR MARVIS Store vorbei.



DÜSSELDORF - Kasernenstraße 1 FRANKFURT AM MAIN - Neuer Rothofstraße 170 HAMBURG - Hohe Bleichen 11 MÜNCHEN - Odeonsplatz 1

Als wir Bosch-Chef Stefan Hartung im Frühjahr 2024 auf mögliche Übernahmen ansprachen, sprudelte der gleich los: Wir sollten seinen finanziellen Spielraum mal mit dem der großen amerikanischen Technologiekonzerne vergleichen, sein Unternehmen brauche Partner, um da mitzuhalten: „Wir müssen Bosch für die Börse öffnen.“ Das war mutig. Bosch ist ein Stiftungsunternehmen, die Mächtigen in den Gremien sind bekannt als Bewahrer. Meine Kollegin Margret Hucke hat jetzt gemeinsam mit Martin Mehringer und Franz Anko-Hubik recherchiert, was aus der Initiative geworden ist. Gefunden haben sie eine deutsche Institution im Niedergang. Die technische Überlegenheit im Autobereich geht verloren, es werden Zehntausende Jobs gestrichen, Sparten wie Power Tools und Bosch Rexroth sind weiter zu klein für große Würfe. Und Stefan Hartung? Muss sich mit der Rolle des Vermögensverwalters begnügen. *Das Ende der Sicherheit* – Seite 24.



Besuch in Berlin: mm-Redakteurin **Hannah Schwär** hinterfragt die Wachstumspläne von Kleinanzeigen-CEO **Paul Heimann**

Foto: Paulina Hildebrand / manager magazin

Paul Heimann führt anders als CEO-Kollege Hartung keinen Giganten. Er hat sich und seine 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einer renovierten Postdirektion in Berlin einquartiert. Aber unsere Start-up-Spezialistin Hannah Schwär hat dort große Zahlen gehört. Heimanns App Kleinanzeigen hat täglich 55 Millionen Inserate online und greift im lukrativen Immobiliengeschäft an. Die Mutter Adevinta ist 2023 für 14 Milliarden Euro von Permira und Blackstone übernommen worden, und Kleinanzeigen, sagt Hannah, „ist das Kronjuwel“. Da geht noch was. *Mehr als Trödel* – Seite 90.

Jedes Jahr präsentieren wir gemeinsam mit der Boston Consulting Group die 100 einflussreichsten Frauen der deutschen Wirtschaft, ausgewählt von einer hochkarätigen Jury. Die Top 100 sind kein Ranking, und doch küren wir eine „Prima inter Pares“. In diesem Jahr versprüht sie Hochglanz. Jeannette zu Fürstenberg ist die mächtigste Start-up-Investorin Europas; sie holt auch Regierungschefs zusammen. Mein Kollege Caspar Schlenk hat sie hinter den Kulissen begleitet. *Die KI-Fürstin* – Seite 56.

Rund um die Top 100 bieten wir Ihnen weitere Storys und Kurzporträts. Eva Buchhorn, die für uns die Initiative vorantreibt, und Henning Hinze beschreiben etwa, warum es Frauen in der Private-Equity-Szene so schwer haben. *Die Vorkämpferinnen* – Seite 62, die gesamte Liste ab Seite 68.

Herzlich, Ihr

Man Sprik

Michael Freitag, stellvertretender Chefredakteur
(chfredaktion@manager-magazin.de)

Erfolgsfaktor Cloud

Der viel beklagte Digitalisierungsstau in der deutschen Wirtschaft könnte bald der Vergangenheit angehören – Cloud sei Dank.

Vertrauen ist ein zentraler Wirtschaftsfaktor – das wissen Hidden Champions aus dem deutschen Mittelstand allzu gut. „Made in Germany“ ist schließlich mehr als ein Gütesiegel: Es ist ein Versprechen, das seit der Nachkriegszeit für Qualität und Verlässlichkeit steht. Mit Vertrauen kennen sich auch die Mitarbeitenden der BANSBACH GmbH aus: Als Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mit über 100 Jahren Erfahrung weiß das Unternehmen, wie man auf Augenhöhe erfolgreich zusammenarbeitet.

Heute hat die BANSBACH GmbH Standorte in Süd- und Ostdeutschland und ist bundesweit für ihre Mandanten tätig. 26 aktiv tätige Gesellschafter mit hochqualifizierten Prüfungs- und Beratungsteams erbringen ein breites Portfolio an Leistungen für die Kunden. Das bedeutet auch: Die Kommunikation zwischen den über neun Standorte verteilten 450 Mitarbeitenden muss schnell, sicher und verlässlich sein – eine Herausforderung in Zeiten zunehmender Cyberbedrohungen und Fachkräftemangel.

Talente halten, Bedrohungen abwehren

Zum einen spielt der Schutz sensibler Kundendaten bei BANSBACH eine zentrale

„Die Cloud ist die Basis für alle unsere ITK-Lösungen.“

Sven Bolz,
IT-Leiter der BANSBACH GmbH



Rolle – sowohl aufgrund gesetzlicher Vorgaben, als auch zur Wahrung der Unternehmensreputation. Zum anderen bekommt auch die Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsbranche die Auswirkungen der „War for Talents“ zu spüren. Um qualifizierte Mitarbeitende zu gewinnen und zu binden, sind eine zeitgemäße

Arbeitsorganisation und moderne Arbeitsmittel unerlässlich. Angesichts der gewachsenen Unternehmensstruktur verfolgt die IT-Abteilung von BANSBACH die Strategie, Prozesse und Technologien über alle Standorte zu standardisieren. Kostentransparenz und flexible Skalierung sind dabei entscheidend.

Partnerschaft auf Augenhöhe

Vernetzung, Cybersecurity, effiziente Arbeitsprozesse – diese komplexen Aufgaben müssen IT-Verantwortliche im Mittelstand heute strategisch steuern und klug verzahnen. BANSBACH setzt deshalb auf Vodafone Business als starken Digitalisierungspartner, der alle Lösungen aus einer Hand liefert. Die Vernetzung der Unternehmensstandorte über MPLS, cloud-basierte Services auf Basis von Microsoft Azure sowie unterschiedliche Sicherheitslösungen – darunter Vodafone Cloud-Backup für Microsoft 365 und Microsoft Defender – werden gemeinsam umgesetzt.

„Unsere Partnerschaft erfolgt stets auf Augenhöhe“, berichtet Sven Bolz, IT-Leiter bei BANSBACH. „Vodafone Business hat uns während der gesamten Cloud-Migration intensiv begleitet und beraten.“ Im Arbeitsalltag bedeutet das: Vodafone Business gewährleistet die MPLS-Anbindung aller neun BANSBACH-Standorte, stellt die Internetversorgung sicher und ermöglicht den Zugriff auf die Microsoft-Azure-Cloud. Diese hostet nicht nur die zentralen Server, sondern bietet auch die Microsoft-Teams-Telefonie über die Vodafone Private Cloud. Die vollständig gemanagte Kommunikationslösung sorgt für den zuverlässigen Austausch der BANSBACH-Berater – egal, ob sie sich am Unternehmensstandort, beim Mandanten, im Homeoffice oder unterwegs befinden.

Transparent und sicher

Die Cloud-Lösung unterstützt auch die Digitalisierung der Arbeitsprozesse – vom Desk Sharing bis zur Einbindung von Smartphones als Nebenstellen. Die Cloud-Infrastruktur wird durch die Azure Firewall geschützt, die von der BANSBACH-IT konfiguriert und gemanagt wird. Auch hier unterstützt Vodafone Business mit der Bereitstellung und dem Management aller benötigten Microsoft-Lizenzen. „Sicherheit hat für uns extrem hohe Relevanz“,

INTERVIEW

Maximale Flexibilität

Als IT-Leiter der BANSBACH GmbH setzt Sven Bolz konsequent auf Cloud-Infrastruktur.

Warum hat sich Ihr Unternehmen für die Cloud entschieden?

Unsere Cloud-Strategie bietet enorme Vorteile. Wir können damit Prozesse an allen Standorten standardisieren und Ressourcen flexibel skalieren – sei es für neue Mitarbeitende oder zusätzliche Standorte. Das schafft maximale Flexibilität, schnelle Reaktionsfähigkeit und Kostentransparenz.

Hilft die Cloud beim Fachkräftemangel?

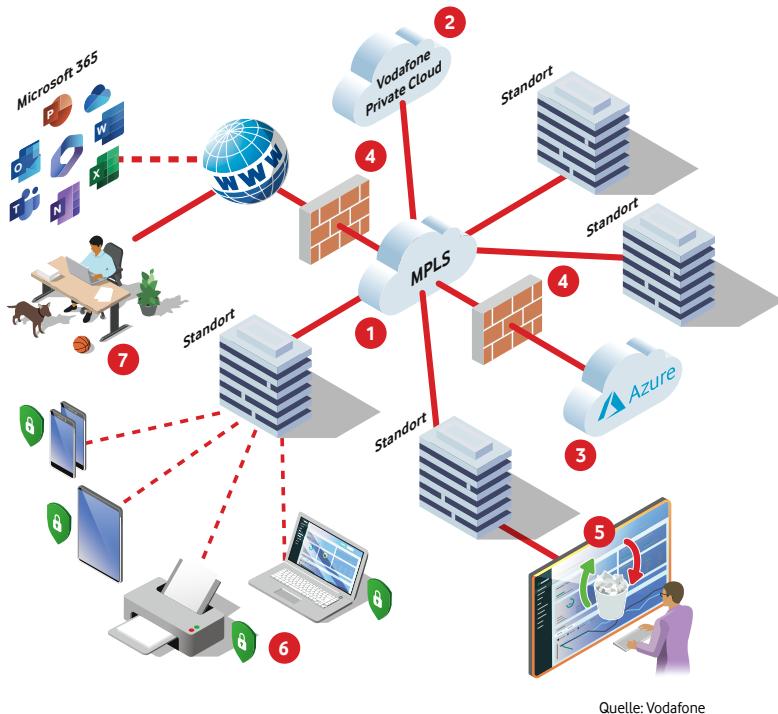
Ja, definitiv. Um Fachkräfte zu gewinnen und zu binden, müssen wir moderne Arbeitswerkzeuge bereitstellen – etwa cloud-basierte Anwendungen, die mobil und im Homeoffice nutzbar sind. Unsere Cloud-Strategie ermöglicht es, allen Mitarbeitenden unabhängig vom Standort sicheren Zugriff auf Anwendungen und Daten zu bieten.

Wie wichtig ist IT-Sicherheit?

Für BANSBACH hat IT-Sicherheit höchste Priorität. Wir müssen nicht nur gesetzliche Vorgaben erfüllen, sondern auch unsere exzellente Reputation bei Mandanten wahren. Die konsequente Cloud-Nutzung stellt deshalb hohe Anforderungen an Datenschutz und Sicherheit. ●

Cloud-Lösungen aus einer Hand

Sichere und performante Cloud-Dienste mit Azure



- 1 Vodafone Business stellt die **MPLS-Anbindung** aller BANSBACH-Standorte für Internet und Microsoft Azure sicher.
- 2 **Microsoft-Teams-Telefonie** läuft über die **Vodafone Private Cloud**.
- 3 In **Azure** sind alle Server inkl. ERP-System gehostet.
- 4 Die **Azure Firewall** schützt die Cloud-Infrastruktur.
- 5 **Vodafone Cloud-Backup** für Microsoft 365 sichert Accounts und Wiederherstellung von Daten.
- 6 **Microsoft Defender** schützt Endgeräte vor Cyberbedrohungen.
- 7 Mobiler Zugriff auf **Microsoft 365** via gesicherten Internetzugang.

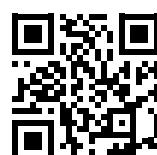
90%

der deutschen Unternehmen nutzen die Cloud – in fünf Jahren werden es alle sein.

(Quelle: Bitkom)

erklärt Sven Bolz. „Schließlich gehen wir mit hochsensiblen Steuer-, Einkommens- und Unternehmensdaten um.“ Diese sind in der Cloud auch gegen versehentliches Löschen geschützt und können jederzeit wiederhergestellt werden.

Fazit: Das Beispiel der BANSBACH GmbH zeigt eindrucksvoll, wie zukunftsorientierte Cloud-Anwendungen den deutschen Mittelstand stärken, die Wettbewerbsfähigkeit erhöhen und neue Chancen im digitalen Zeitalter eröffnen – und wie entscheidend die Wahl eines erfahrenen Digitalisierungspartners dabei ist. ●



MEHR INFORMATIONEN

zu dieser und weiteren spannenden Erfolgsgeschichten finden Sie unter: vodafone.de/referenzen

manage ➞ forward

Das Weiterbildungsangebot des manager magazins



Jetzt neu:
interaktive
Masterclasses

Wissen, das Sie weiterbringt

Wie verändert KI die Arbeitswelt? Wie mache ich Headhunter auf mich aufmerksam?

Wie bringe ich mein Team auf das nächste Level? Präzise Antworten auf große Fragen – jetzt in den neuen 90-minütigen Masterclasses von manage ➞ forward.

manage-forward.de



Titel

24 Bosch Der Technologie-riese strauchelt. Zehntausende Jobs gehen verloren, die Innovationskraft lässt nach: das ganze Drama um eine deutsche Institution.

Namen und Nachrichten

12 Audi Die wichtigste Abteilung straft Lenker Gernot Döllner ab.

14 N26 Aufsichtsratschef Andreas Dombret kassiert extrem.

15 Mercedes CEO Ola Källenius sucht schon wieder Milliarden.

16 The Platform Group Neuer Ärger für Dominik Benner.

18 Deutsche Bahn Patrick Schnieder ist im Staatskonzern „Minister machtlos“.

Fotomontage: Justin Metz; Fotovorlage: Thomas Künzle / AFP; Foto: allezhop Studio / manager magazin

32

Leider nicht gefragt: Puma hat den Trend verpasst



24

Out of Control:
Bosch-Chef
Stefan Hartung
handelt zu viele
Probleme
gleichzeitig



19 Galeria Der nächste Absturz? Die Eigentümer schicken Sanierer ins Haus.

20 MAN Kampf um Produktionsverlagerung: Ein juristisches Gutachten wird zur Waffe.

21 Ulrich Marseille Der kampferprobte Klinikunternehmer befiehlt sich mit Fresenius.

22 HKM Ein bizarrer Streit der Eigner gefährdet die Übernahme von Thyssenkrupp Steel.

23 Suzuki Warum das SUV Jimny einfach nicht vom europäischen Markt verschwindet.

Unternehmen und Management

32 Puma Die waghalsige Anti-Krisen-Strategie des neuen Puma-Chefs Arthur Hoeld.

40 Achten Sie auf ... Wassim Saeidi von der United Robotics Group.

42 Bending Spoons Wie die Investorentruppe Apps vertilgt – und die Belegschaften gleich mit.

49 Expertenrat Christoph H. Seibt über die Kunst des Bürokratieabbaus – im Management.

50 Knorr-Bremse CEO Marc Llistosella spricht Klartext über den Standort Deutschland.

● Top 100 Frauen

54 Dossier Die einflussreichsten Frauen der deutschen Wirtschaft.

56 Jeannette zu Fürstenberg Der Aufstieg der Netzwerkerin zur mächtigsten KI-Investitorin Europas.

62 Private Equity Wie Frauen in der Männerbastion Karriere machen.

68 Top 100 Die Liste der wichtigsten Wirtschaftsfrauen Deutschlands.

80 Gender Diversity Index Welche Unternehmen Punktsieger in der Frauenförderung sind.

82 A Seat at the Table Das Netzwerk für Toptalente unter Führungskräften in Deutschland. ➤